

## **Sperrung der Dögginger Straße wegen Bau des Verkehrskreuzes beim Mönchshof**

Seit einigen Wochen ist die Dögginger Straße für den Durchgangsverkehr von und zur B 31 komplett gesperrt. In der entsprechenden Gemeinderatssitzung, bei der es um die Baumaßnahme ging, war von dieser Sperrung nie die Rede.

Da die Verkehrsverhältnisse im Hüfinger Süden schon ohne Sperrung schier unerträglich sind, habe ich mich im Namen der Mitstreiter frühzeitig um eine Entlastungsmöglichkeit gekümmert. Angedacht war zum Einen, dass die Kreisstraße zwischen Döggingen und Bräunlingen für den Schwerlastverkehr Richtung B 31 für die Zeit der Vollsperrung geöffnet wird. Andererseits würde die Situation auch verbessert werden, wenn für die Zeit der Umleitung auf der Schaffhauser Straße eine provisorische Temporeduzierung auf 30 km/h angeordnet würde.

Diese beiden Vorschläge habe ich Frau MdL Martina Braun und Herrn MdL Wolfgang Raufelder (verkehrspolitischer Sprecher der Grünen im Landtag B.W.) vorgetragen. Die beiden grünen Landtagsabgeordneten haben sich sehr stark für unsere Sache eingesetzt, da sie diese Wünsche für gerechtfertigt erachteten. Ihnen gilt im Namen aller Mitstreiter mein ganz herzlicher Dank.

Gleichzeitig wurde auch versucht, Lärmschutzmaßnahmen im Bereich des neuen Verkehrskreuzes beim Regierungspräsidium in Freiburg anzustoßen. Diese sind noch am laufen.

Am 27.07.2016 erreichte mich folgende Nachricht von Martina Braun aus ihrem Büro in Stuttgart:

Frau Braun hatte gestern ein Gespräch mit der Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer. Dabei wurde deutlich, dass ein kurzfristiges Tempolimit vom Landratsamt installiert werden kann. Demnach sollte die Stadt Hüfingen mit dem neuen Bürgermeister Kollmeier beim LRA die 30er Zone beantragen.

Darauf hin habe ich gleich eine Nachricht an Herrn Kollmeier per E-Mail gesandt. Herr Kollmeier, welcher zu diesem Zeitpunkt noch nicht im Amt war, wurde von mir auf die unhaltbaren Verkehrszustände in der Schaffhauser Straße und im Hüfinger Süden generell hingewiesen und gebeten, uns schnellstmöglich zu helfen. Leider bekam ich bis Freitag keine Rückmeldung, so dass ich dann mit Herrn Kollmeier telefonisch nochmals Kontakt aufgenommen habe. Er hatte am darauffolgenden Montag, den 1. August 2016 seinen ersten Arbeitstag als Bürgermeister und wollte sich dann der Sache annehmen. Da die Zeit drängt, habe ich am Dienstag, den 02.08.2016, mich nochmals per Brief an ihn gewandt.

Am Abend des 8. August brachte der Bote der Stadtverwaltung den Brief mit der Absage des Bürgermeisters, welcher sich im Anhang befindet. Es stellte sich heraus, dass der Brief schon einmal geöffnet wurde.

Hüfingen, 09.08.2016

Peter Albert  
(Sprecher der BI)